B4 Peter Heilrath

Tagesordnungspunkt: TOP 6.3. Wahl Sprecher*in (Offener Platz)

Selbstvorstellung (Bei PDF Anhang auf diesen verweisen)

siehe pdf

Peter Heilrath – Bewerbung als Sprecher der BAG Frieden & Internationales

Liebe Freund*innen,



ich bin Rechtsanwalt und Filmproduzent. Neun Jahre war ich Delegierter in der BAG Frieden & Internationales; 2024 wurde ich zum Sprecher gewählt. In Bayern bin ich außerdem Sprecher der LAG Europa, Frieden & Internationales.

Außen-, Sicherheits- und Friedenspolitik begleiten mich seit Jahrzehnten – fachlich besonders getrieben von den rechtlichen Grundlagen des allgemeinen und humanitären Völkerrechts. In unterschiedlichen Funktionen habe ich Krisenregionen bereist, u. a. den Kroatienkrieg, Israel, Westbank und Gaza, den Nordirak während des Krieges gegen den IS sowie zuletzt die Ukraine. Im Zentrum meiner außenpolitischen Arbeit steht dabei immer der Mensch.

Ich bin dankbar für die intensive und substanzielle Arbeit der BAG zum Nahost-Thema. Auch wenn die Abläufe rund um die Anträge zur BDK nicht vollständig unserem Plan entsprachen, ist es gelungen, zentrale Impulse aus dem BAG-Papier in den Leitantrag des Bundesvorstands zu verhandeln. Die veränderte Position der Grünen ist in der öffentlichen Wahrnehmung spürbar – auch, weil der Bundesvorstand die neue Beschlusslage sichtbar lebt.

Für das kommende Jahr sehe ich für die BAG insbesondere drei strategische Schwerpunkte:

- Russische Bedrohung, europäische Sicherheitsarchitektur & Rüstungspolitik: Die russische Bedrohung bleibt die größte sicherheitspolitische Herausforderung für Europa. Konsequenz: Wir müssen verteidigungs- und abschreckungsfähig werden. Gleichzeitig braucht eine wachsende Rüstungsindustrie klare Leitplanken, damit keine gefährlichen Nebenwirkungen entstehen. Dazu gehören Effizienzsteigerungen im Beschaffungswesen, konsequente Korruptionsbekämpfung und eine seriöse Debatte über Instrumente wie eine Übergewinnsteuer.

- Aus dem Nahostbeschluss weiterdenken: Der Beschluss enthält wichtige rahmende Gedanken und richtungsgebende Impulse für grüne Außenpolitik insgesamt. Im Sprechteam haben wir bereits darüber gesprochen, daraus belastbare, umfassendere Grundsätze grüner Außenpolitik zu entwickeln.

- Herrschaft des Rechts verteidigen: Die Verteidigung der Herrschaft des Rechts ist für mich ein Kernanliegen grüner Außenpolitik – gerade weil allgemeines und humanitäres Völkerrecht massiv unter Druck stehen. Hier braucht es Klarheit, Standfestigkeit und politische Konsequenz.

Ich freue mich über Eure Unterstützung.

Euer Peter

peter@heilrath.com – Linkportal: www.heilrath.com – 0172-8647488